

Antrag auf Übernahme von Fahrkosten
für Schülerinnen/Schüler der Sekundarstufe II
durch den Landkreis Bad Dürkheim bei Beförderung im
öffentlichen Linienverkehr im **Schuljahr** _____

(Schulstempel)

Hinweis: Diesen Antrag bitte umgehend mit einem **P a s s b i l d** an die Schule zurückgeben!

- Bitte in Druckbuchstaben leserlich ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen -

1. Angaben über die Schülerin/den Schüler, für die/den Fahrkostenübernahme beantragt wird:

Name, Vorname _____	<input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/> männl.
Geburtsdatum _____	
Straße, Hausnummer _____	
PLZ, Wohnort/Ortsteil _____	

2. Angaben zu den Personensorgeberechtigten, dem/der Personensorgeberechtigten oder der zum Unterhalt verpflichteten Eltern:

Mutter: Name, Vorname _____	Personensorgerecht ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	Gemeinsamer Haushalt mit dem Kind ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Vater: Name, Vorname _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Telefon-Nr./Handy-Nr. (bitte immer angeben): _____		
Anschrift, falls abweichend vom Wohnort der Schülerin/des Schülers _____		

3. Angabe zum Schulbesuch:

Klassenstufe
<input type="checkbox"/> 11. Klasse <input type="checkbox"/> 12. Klasse <input type="checkbox"/> 13. Klasse

4. Angabe zum Einkommen:

Nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Satzung des Landkreises Bad Dürkheim über die Schülerbeförderung vom 08.05.2013 wurde der Eigenanteil auf den aktuellen Tarif (Monatsbetrag) der Jahreskarte „MAXX-Ticket“ festgesetzt.

Der monatliche Eigenanteil wird nur dann erlassen, wenn die/der Personenberechtigte und ggf. die/der Partner/in bzw. die/der getrennt lebende Personensorgeberechtigte, in deren oder dessen Haushalt die Schülerin/der Schüler lebt, bzw. zuletzt gelebt hat, oder die Schülerin/der Schüler laufende Hilfen zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz (SGB XII) oder Arbeitslosengeld II nach dem SGB II erhalten. Ein Erlass erfolgt nicht, wenn zum ALG II Zuschläge gemäß § 24 SGB II gewährt werden.

Ja, ich/wir beziehe/n eine der o.g. Leistungen und lege/n meinem/unsrem Antrag die entsprechenden Nachweise bei.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Ich verpflichte mich, bei einer Änderung der in diesem Antrag gemachten Angaben einen neuen Antrag zu stellen und die ausgegebene Schülerjahresfahrkarte (MAXX-Ticket) zurückzugeben. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht übernommene Fahrkosten zurückgefordert werden sowie der Widerruf der Fahrkostenübernahme vorbehalten bleibt, insbesondere bei Wegfall oder Änderung der Voraussetzungen, die der Bewilligung zugrunde lagen, oder für den Fall, dass die besondere Gefährlichkeit des Schulweges entfällt oder nachträglich neue Tatsachen eintreten, die berechtigt hätten, die Fahrkostenübernahme zu versagen.

Ich bin damit einverstanden, dass die für die Schülerbeförderung notwendigen persönlichen Daten auf elektronische Wege von der Kreisverwaltung Bad Dürkheim an das Verkehrsunternehmen weitergeleitet werden.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der/des Personensorgeberechtigten)

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Die Fahrkosten werden übernommen

Die Fahrkosten werden nicht übernommen

(Datum)

(Unterschrift Sachbearbeiter)

Erfasst: